

Hetdörper Mädche un Junge



"Hetdörp, 150 Jahr, wesst er noch, wie et fröher wor?" so lautet das diesjährige Motto der Karnevalsgesellschaft Hetdörper Mädche un Junge von '93 e.V. Dieses Motto erinnert

an die Stadtrechte, die Hitdorf 2007 vor 150 Jahren, also 1857 erlangt hatte. Der aktuelle Sessionsorden zeigt einen Bronzebrunnen, der im 1. Halbjahr 2007 in Hitdorf am Heimatmuseum errichtet wird. Dieser stellt einen Bierbrauer auf einem Bierfass der Marke "Hitdörper Pils" dar, mit einer Pfeife im Mund und umgeben von drei Streichhölzern. Damit sollen die Wirtschaftszweige (Bier, Tabak und Zündhölzer), die Hitdorf wirtschaftlich geprägt haben, dargestellt werden. Die noch recht junge aber doch sehr beliebte KG kann mit viel positiven Zahlen aufwarten: Mit 14 Personen wurde 1993 der Verein gegründet, mittlerweile zählt er ca. 220 erwachsene Mitglieder und ca. 40 Tanzkinder ("De Ströppcher"). Den ersten Hetdörper Schull- un Veedelszoch besuchten im Jahr 1994 ca. 5.000 Zuschauer, in den darauf folgenden Jahren war es jeweils ein Vielfaches davon.

Der diesjährige "Nelkenfreitagzug" besteht aus ca. 57 Wagen-, Fuß- und Musikgruppen (ca. 1620 Zugteilnehmer).

Hetdörper Schull- un Veedelszoch

Hitdorf - Die KG Hetdörper Mädche un Junge von 93 veranstaltet am 16. Februar ihren diesjährigen Schull- und Veedelszoch unter dem Motto: "Hetdörp, 150 Jahr wesst er noch wie et fröher wor".

Beginn der Aufstellung ist ab 13.45 Uhr von der Hitdörper Straße/Heerweg bis Rheinfelderstraße/Industriestraße (Monheim).

Der Zug setzt sich um 14.33 Uhr in Bewegung und zieht über die Hitdörper Straße zum Kirmesplatz an der Stadthalle.

Aus diesem Anlass werden die Hitdörper Straße und Rheinfelder-/Bleerstraße zwischen Hitdörper /Ringstraße und Bleer-/Alfred-Nobel-Straße am 16. Februar ab 12.30 Uhr bis voraussichtlich 18.30 Uhr für den Straßenverkehr gesperrt. Ab Bleer-/Alfred-Nobel-Straße ist die Zufahrt zur Industriestraße für Anlieger frei.

Eine Umleitung erfolgt über Ringstraße, Langenfelder Straße, Fahnenacker, Alfred-Nobel-Straße bis Bleerstraße und umgekehrt.

Die Buslinien 233 und 235 befahren während der Sperrung ebenfalls diese Umleitung.

Fortsetzung nächste Seite



■ Traumhafte und farbenprächtige Kostüme gab es voriges Jahr in Hitdorf zu sehen. Fotos: Willumat



■ Immer wieder ein Farbtupfer im Karneval sind die Lappenclowns, die in Gruppen durch die Straßen ziehen.